

Festprogramms des Richard-Wagner-Verbandes Leipzig zu den Opernfesttagen WAGNER 22

Unter dem Motto „3 Wochen Unendlichkeit“ bringt die Oper Leipzig vom 19. Juni bis 14. Juli 2022 das gesamte Bühnenwerk Richard Wagners in der Geburtsstadt des Dichterkomponisten zur Aufführung. Um den Leipzigern und ihren (internationalen) Gästen zusätzliches Vergnügen zu bereiten und den Opernbesuch zu vertiefen, hat der 1983 ins Leben gerufene Richard-Wagner-Verband Leipzig dazu mit viel Liebe und Herzblut ein Festprogramm aus Vorträgen, Lesungen, Ausstellungen, Ausflügen, Führungen und einer wissenschaftlichen Konferenz erarbeitet, wobei ihm kompetente Partner wie die Oper Leipzig, das Stadtgeschichtliche Museum Leipzig, das Institut für Musikwissenschaft der Universität Leipzig und die Kulturstiftung Leipzig zur Seite standen. Highlight ist das Szenische Festkonzert *Der Ring in 100 Minuten* mit jungen Nachwuchskünstler:innen des Verbandes im Goethe-Theater Bad Lauchstädt, wo Richard Wagner 1834 seine erste Stelle als Musikdirektor antrat und seine spätere Frau Minna Planer kennen und lieben lernte.

Anlässlich WAGNER 22 kreierte der Leipziger Bäcker- und Konditormeister Jürgen Kleinert eine Wagner-Lerche mit Champagnergeschmack. Bekanntlich war Richard Wagner kulinarischen, auch süßen Genüssen gegenüber sehr aufgeschlossen und liebte es, sich während des Komponierens mit Champagner zu stimulieren. Kulinarisches nach all den geistigen Genüssen bieten auch der Abschluss der Opernführung im *Opern Café* und ein *Gala-Dinner* für die Mitglieder der Wagner-Verbände in Auerbachs Keller.

Besonders erwähnt sei die Sonderausstellung von Studierenden des Instituts für Musikwissenschaft der Universität Leipzig *Hochzeitsmarsch und Rosenkrieg* im Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig, die sich dem Verhältnis von Richard Wagner und Felix Mendelssohn Bartholdy widmet. Das Thema *Mendelssohn und Wagner als zwei Leitfiguren der Leipziger Musikgeschichte* beschäftigt auch die Teilnehmer der zweitägigen *Wissenschaftlichen Konferenz* im Musikinstrumentenmuseum der Universität Leipzig.

Drei Vorträge in der Alten Nikolaischule wiederum gehen *Richard Wagners Quellen* auf den Grund.

Eine größere Rolle nehmen die *Führungen auf Richard Wagners Spuren* ein. So informieren die WAGNERWEGE (Flyer anbei) an 26 ausgewählten Stationen u. a. über Richard Wagners Kindheit und Jugend, seine Familie, seine Lehrer, erste Kompositionen und Begegnungen mit Zeitgenossen und resümieren auch die Denkmalsprojekte der Stadt.

Geschäftsstelle
Richard-Wagner-Verband
Leipzig
Kickerlingsberg 6
04105 Leipzig

Postanschrift
Richard-Wagner-Platz 1
04109 Leipzig

Vorsitzender
Prof. em. Dr. Dr. h.c.
Helmut Loos

Telefon
0341 / 26591111

Telefon Geschäftsstelle
0341 / 30 86 89 33

Telefax
0341 / 30 86 89 35

Öffnungszeiten
Mo–Fr 09:00–12:00 Uhr
13:00–16:00 Uhr
Do 12:00–18.00 Uhr

Internet
wagner-verband-leipzig.de
gs@wagner-verband-leipzig.de

Bankverbindung
Sparkasse Leipzig
Konto 118 011 452 0
BLZ 860 555 92

IBAN:
DE22 8605 5592 1180 1145 20
BIC:
WELA DE8L XXX

Steuernummer
231/141/10353 K03

Die Studierenden der Musikwissenschaft werden nicht nur die Führungen in ihrer Ausstellung, sondern auch in der Dauerausstellung *Der junge Richard Wagner 1813 bis 1834* in der Alten Nikolaischule bestreiten.

Von besonderem Interesse dürfte für Besucher von *Tristan und Isolde* die szenische Lesung *Lovestory ohne Happy End. Richard Wagner und Mathilde Wesendonck* sein, zeigt sie doch, dass es sich trotz des Scheiterns um eine wahre Liebesbeziehung handelte und Richard Wagner Mathilde als echte Partnerin bei der Entstehung des *Tristan* wertschätzte.

Ausflüge nach Müglitz und Chemnitz sollen nicht nur die Reiselust befriedigen, sondern auch das Interesse an der Wagnerschen Familiengeschichte beflügeln – in Müglitz Richard Wagners Großvater väterlicherseits Gottlob Friedrich Wagner und in Chemnitz Schwester Clara Wolfram und ihr Mann Heinrich Wolfram, in deren Wohnung Richard Wagner im Mai 1849 nach der gescheiterten Revolution auf der Flucht aus Dresden vorübergehend untertauchen konnte.

Beschließen soll unser kleiner Exkurs die Buchpräsentation *Josef Angelo Neumann – Richard Wagners vergessener Prophet*. Sie stellt einen verdienstvollen Mann vor, der nicht nur den ersten *Ring* außerhalb Bayreuths in Leipzig wagte, sondern die Tetralogie mit seinem Wagner-Theater in ganz Europa bekannt machte.

Richard ist Leipziger ...

Kartenbestellungen für alle Veranstaltungen des Richard-Wagner-Verbandes Leipzig unter der Postanschrift: Richard-Wagner-Platz 1, 04109 Leipzig. Geschäftsstelle: Kickerlingsberg 6, 04105 Leipzig. Telefon: +49(0)341 30 86 89 33, –34; Fax: –35. gs@wagner-verband-leipzig.de. Zur Tagesfahrt nach Müglitz ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Eintrittskarten zum Szenischen Festkonzert in Bad Lauchstädt buchen Sie bitte online unter <https://wagner22.wagner-verband-leipzig.de/der-ring-in-100-minuten/> Für alle anderen Veranstaltungen können auch vor Ort oder an der Abendkasse Eintrittskarten erworben werden.